

## → Zu einer Eulenspiegelgeschichte Fragen beantworten

In dieser Geschichte ist Till Eulenspiegel ungefähr 18 Jahre alt. Er lebt noch bei seiner Mutter zu Hause. Doch nach diesem Abenteuer hat ihn seine Mutter nie mehr gesehen. Eulenspiegel wanderte in die Welt hinaus und beging seine berühmten Streiche in vielen Städten überall im Land. Er war ein mutiger, „starker Kerl“ des Mittelalters, der auf der Seite der Armen stand, den Reichen eins auswischte und die Diebe hereinlegte.

## Wie Eulenspiegel in einen Bienenkorb kroch

*nacherzählt nach Hermann Bote*

Einmal ging Eulenspiegel mit seiner Mutter auf den Jahrmarkt. Er suchte sich einen Platz, wo er friedlich schlafen könnte. Da fand er hinten in einem Hof einen Haufen Bienenkörbe stehen, die leer waren. Er kroch in einen hinein und schlief von Mittag bis gegen Mitternacht.

5 In derselben Nacht kamen zwei Diebe, die Honig stehlen wollten. Sie sprachen: „Ich hab gehört, im schwersten Bienenkorb ist auch der meiste Honig drin.“ Als sie zu dem Korb kamen, in dem Eulenspiegel lag, nahmen sie ihn auf ihre Schultern und schleppten ihn fort.

In diesem Augenblick wachte Eulenspiegel auf. Es war schon stockfinster.  
10 Also packte Eulenspiegel aus dem Korb heraus den Vorderen bei den Haaren und riss kräftig daran. Der wurde wütend auf den Hinteren, denn er meinte, der hätte ihn an den Haaren gezogen. Er fing an ihn zu beschimpfen. Doch der Hintere sagte: „Hast du geträumt? Wie sollte ich dich an den Haaren ziehen? Ich kann den Bienenkorb ja kaum in meinen Händen halten!“ Eulenspiegel  
15 dachte: Das ist ein schönes Spiel! Er wartete, bis sie ein Stück weiter gegangen waren. Dann riss er dem Hinteren so kräftig an den Haaren, dass er vor Schmerzen sein Gesicht verzog. Der schrie: „Ich schleppe, dass mir fast der Hals platzt, und du ziehst mich an den Haaren, dass mir die Geduld platzt!“ Der Vordere aber sagte: „Du lügst! Wie kann ich dich an den Haaren ziehen?  
20 Ich kann doch kaum den Weg vor Augen sehen!“

So gingen sie hintereinander her und stritten miteinander. Nicht lange danach zog Eulenspiegel den Vorderen noch einmal an den Haaren, und zwar so heftig, dass ihm der Kopf gegen den Bienenkorb schlug. Der ließ den Korb fallen und schlug mit den Fäusten nach dem Hinteren. Der ließ den Korb auch  
25 fallen und packte dem Vorderen in die Haare, sodass beide übereinander auf den Boden krachten. Dann rannten sie im Dunkeln auseinander und ließen *den Bienenkorb liegen. Gegen Morgen kroch Eulenspiegel heraus und folgte dem Weg, der zu einer Burg führte. Dort bewarb er sich als Hofjunge.*



- 1** Beantworte die folgenden Fragen. Gib die Zeilen an, wo du die Antworten findest:
- a) Wie viele Personen werden in dieser Geschichte genannt?
  - b) Warum stahlen die Diebe gerade den Bienenkorb, in dem Eulenspiegel lag?
  - c) Wann war es, als die Diebe den Bienenkorb stahlen?
  - d) Welchen der Diebe hat Eulenspiegel zweimal an den Haaren gezogen?
  - e) Welcher der Diebe fing damit an, den anderen zu verprügeln?
  - f) Warum hat der hintere Dieb den vorderen nicht an den Haaren ziehen können?
  - g) Warum hat der hintere Dieb nicht gemerkt, dass es Eulenspiegel war, der ihn an den Haaren zog?